

Press release

Hochschule der Medien Stuttgart

Kerstin Lauer

04/06/2000

<http://idw-online.de/en/news19616>

Miscellaneous scientific news/publications, Studies and teaching
interdisciplinary
transregional, national

Packendes Projekt: PackmassXXL auf der Zielgeraden

Projektmanagement als Experimentierfeld für Talente an der HDM

Die Entscheidung ließ nicht lange auf sich warten: Lernen in Vorlesungen oder Lernen durch Projektarbeit? Alle Studenten, die Management im Lehrplan des Studiengangs Druck- und Verpackungstechnik belegt haben, entschieden sich für das praktische Projekt. Eine Unternehmensidee war gleich bei der Hand. Nach 90 Minuten Einsatz von Kreativtechniken war die Idee PackmassXXL geboren - ein Verhüllungsprojekt, das die Hochschule für Druck und Medien (HDM) vier Wochen lang in eine Mammutverpackung verwandelt und gleichzeitig die Talente der künftigen Druck- und Verpackungssingenieure aufzeigt.

Die Kalkulation des Vorhabens mit einem Etat von rund 100 000 Mark war zwar keine Kleinigkeit, aber entgegen der Einschätzung der Unmöglichkeit des Gelingens durch Kommilitonen und Professoren gehörte die Geldbeschaffung zu den einfacheren Aufgaben, berichtet Professor Eberhard Wüst, der das Projekt betreut. Die Gruppe habe alles erlebt, Höhen und Tiefen, Lust und Frust. Drei Monate nach den ersten Planungen und Genehmigungsverfahren durch Ämter und Behörden wurde nun die Zielgerade erreicht. Am 8. Mai verwandelt sich die HDM in eine überdimensionale Orangensaftpackung und das "hohe C" wird dem Lernen einen Energieschub verpassen. Nach der feierlichen Präsentation um 12 Uhr findet ein Fachsymposium mit verschiedenen Vorträgen statt, zu dem alle Interessenten herzlich eingeladen sind. Professor Dr. Ernst Ulrich von Weizsäcker hält den Hauptvortrag. Der Wissenschaftler und Bundestagsabgeordnete, der auch die Schirmherrschaft von PackmassXXL übernommen hat, wird über die Faktor 4-Hypothese referieren. Weitere Vorträge halten Manager aus der Druck- und Verpackungsindustrie sowie die Packmass-Experten.

Nachdem Anfang Februar mit der Scitex Deutschland GmbH, München, und Metocolor in Siegen die ersten Sponsoren gefunden wurden, haben sich nun Combibloc, ein weltweiter Anbieter von aseptischen Kartonverpackungssystemen, und Eckes, ein Anwender des Combibloc-Systems, bereiterklärt, das Projekt zu unterstützen. Auch das Land Baden-Württemberg fördert das Projekt im Programm Leistungsanreizsysteme in der Lehre (LARS). Die Freunde und Förderer der HDM sind von der PackmassXXL-Initiative der Studenten ebenfalls begeistert und stellen dafür Mittel zur Verfügung. Die rechtlichen und behördlichen Auflagen sind inzwischen weitestgehend geklärt, sodass die technische Umsetzung erfolgen kann. Bedruckt werden die rund fünf Meter breiten Packstoffbahnen, mit denen das Hochschulgebäude verhüllt wird, auf dem digitalen Großformat-drucksystem Grandjet von Scitex. Die Firma Metocolor und ihr Kunde Digital Color Studio (Göttingen) bedrucken den Stoff, in einem speziellen Druckverfahren, das als XXL-Druck bezeichnet wird.

"Die Erfahrungen der Studenten sind komplex", so Professor Wüst in einer ersten Bilanz. Alles hätten sie selbst erledigen müssen und auch größere Schwierigkeiten seien bislang gemeistert worden. Jede Erfahrung innerhalb dieses Lehrprojekts habe zu neuen Erkenntnissen, zu einer fruchtbaren Teamarbeit und zur Stärkung der Führungs- und Verhandlungsfähigkeiten geführt, die für die spätere Berufspraxis Gold wert seien. Angetrieben werden die Studenten von der eigenen Begeisterung. "Wir wollen anderen jungen Menschen zeigen, wie vielseitig und interessant ein Studium der Druck- oder der Verpackungstechnik ist", erklärt Rouven Klausmann. Die Nachfrage der Industrie nach Absolventen

sei derzeit groß, und die Jobs gut dotiert.

Ansprechpartner:
Fachhochschule Stuttgart - Hochschule für Druck und Medien
Projekt "Packmass XXL"
Rouven Klausmann
Telefon: 0171/6532905
Telefax: 0711/685-6634
E-Mail: packmassxxl@hdm-stuttgart.de

URL for press release: <http://www.hdm-stuttgart.de/packmassxxl>





Vitamine für das Studium an der HDM